



PLANZEICHENERKLÄRUNG (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90 -)

- 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; § 8 BauNVO)**
 - 1.1 Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO) GE
- 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; §§ 16 und 17 BauNVO)**
 - 2.1 Grundflächenzahl 0,8
 - 2.2 max. Gebäudehöhe ü. NN z.B. 79,80 m ü. NN
- 3. BAUWEISE, BAUGRENZEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; § 23 BauNVO)**
 - 3.1 Baugrenze
- 4. GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)**
 - 4.1 Private Grünflächen
 - 4.1 Öffentliche Grünflächen
- 5. PLANUNG, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 BauGB)**
 - 5.1 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB) Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen A 1
 - 5.2 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB) Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen 1
 - 5.3 Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB) Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen 6
- 6. SONSTIGE PLANZEICHEN**
 - 6.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - 6.2 Maßangabe (m) z.B. 5 m
 - 7.1 Schutzstreifen Hochspannungseitung
 - 7.2 Amprion / Westnetz Freileitungen
 - 7.3 Amprion Maststandort X
 - 7.4 Abgrenzung gemäß der Festsetzung des Wasserschutzgebietes "Koblenz-Urmitz", festgesetzt am 18.03.2019, in Kraft getreten am 26.03.2019 WSG IIIA
- 8. VERMESSUNGSTECHNISCHE UND TOPOGRAPHISCHE SIGNATUREN**

Auszug:

 - Flurgrenze
 - Parzellengrenze
 - Flurstücksnummer
 - vorhandene, bauliche Anlagen
 - Böschung
 - Aufschüttung / Abgrabung
 - Baum
 - aktuelle Geländehöhe (m ü. NN) z. B. x 124,23
- 9. HINWEISE**

(Informelle Darstellung weiterer Planungen, die bisher nicht nach anderen gesetzlichen Vorschriften festgesetzt wurden, nicht Bestandteil des Bebauungsplanes sind und lediglich als Hinweis dienen.)

 - Gehölzfläche ("Kern- und Mantelzone") [Symbol]
 - blütenreiches Grünland ("Saumzone") [Symbol]

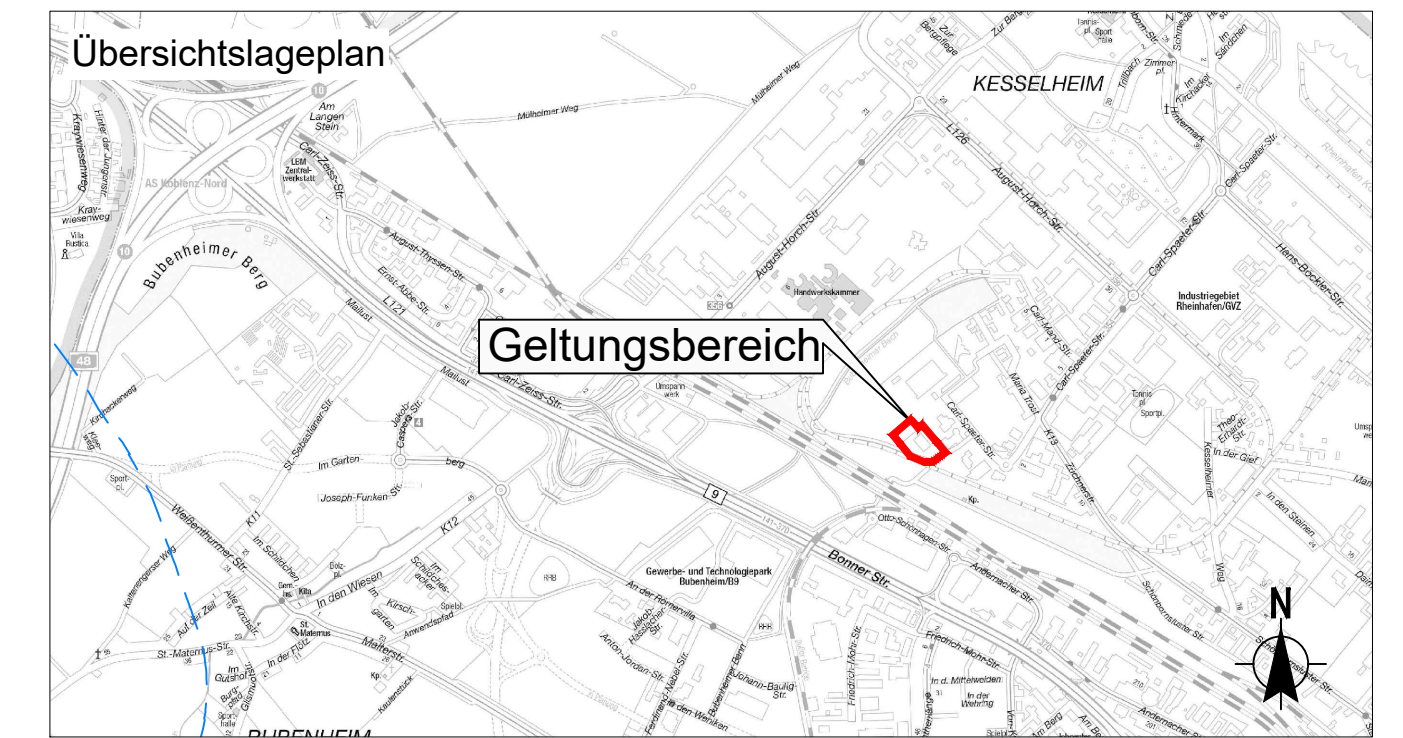
Bebauungsplan Nr. 86b: Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße	
<u>Aufstellungsbeschluss</u> Der Stadtrat hat am _____ den Aufstellungsbeschluss gefasst. Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz Oberbürgermeister
<u>Planunterlagen</u> Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 Abs. 2 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit geltenden Fassung. Stand der liegenschaftsrechtlichen Angaben: 06 / 2017 Stand der planungswichtigen Topographie: 06 / 2017 Koblenz, den _____ Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement Amtsleiter	
<u>Planverfasser</u> Der Entwurf des Bebauungsplanes inkl. Begründung wurde vom Büro Kocks Consult GmbH im Auftrag der Stadt Koblenz ausgearbeitet. Koblenz, den 28.06.2017	Dipl. Ing. Mansfeld Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung Amtsleiter
<u>Einleitung des Satzungsverfahrens</u> Der Fachbereichsausschuss IV hat am _____ den Entwurf des Planes und dessen Offenlage beschlossen. Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz In Vertretung Beigeordneter
<u>Öffentliche Auslegung</u> Der Entwurf des Planes hat gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit geltenden Fassung in der Zeit vom _____ bis _____ ausgelegen. Stellungnahmen sind (nicht) eingegangen. Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz In Vertretung Beigeordneter
<u>Satzungsbeschluss</u> Der Bebauungsplan wurde [nach Prüfung der eingegangenen Anregungen] gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Stadtrat am _____ als Satzung beschlossen. [Soweit Stellungnahmen berücksichtigt wurden, sind die daraus entstandenen Änderungen in diesen neuen Plan eingearbeitet.] Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz Oberbürgermeister
<u>Inkrafttreten</u> Der Satzungsbeschluss wird gemäß § 10. Abs. 3 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Ausgefertigt: Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz Oberbürgermeister
<u>Bekanntmachung</u> Die ortsübliche Bekanntmachung ist am _____ erfolgt. Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Koblenz, den _____	Stadtwahlamt Koblenz Im Auftrage Amtmann/Verwaltungsangestellte
<u>Hinweis</u> Die in den textlichen Festsetzungen angegebenen DIN-Vorschriften und Regelwerke können im Bauberatungszentrum der Stadt Koblenz, Bahnhofstraße 47, 56068 Koblenz eingesehen werden.	

Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Oberes Mittelrheintal
Welterbe seit 2002

Welterbe
Oberes Mittelrheintal

Stadt Koblenz



Bebauungsplan Nr. 86b:
"Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße"

Gemarkung: Neuendorf
Flur: 2
Maßstab: 1:500
Stadtverwaltung Koblenz

KOCKS CONSULT GMBH	KOCKS INGENIEURE
Kocks Consult GmbH · Siegenstr. 32-38 · 56068 Koblenz · Tel.: +49 201 1302-0 · Fax: +49 201 1302-450 · email: info@kocks-ing.de	Datum: November 2019 bearb.: Mansfeld gez.: Poerschke gepr.: Mansfeld